

Die große Qual der Preisträger-Wahl

Green Screen zeichnet die besten Produktionen aus / Mehr als 3000 Leser des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags wählen ihren Sieger

ECKERNFÖRDE Lili machte es spannend. Also erzählte sie zunächst einmal, wie schwer so ein Juryjob ist. „Es war sehr anstrengend, weil wir viele Filme gesehen haben – wirklich sehr, sehr viele Filme. Und, ganz ehrlich, die waren alle gut.“ Lili war Mitglied der Jugendjury, die beim 10. Internationalen Naturfilmfestival Green Screen einen eigenen Preis vergibt. Die 13-Jährige wand sich in der ausverkauften Eckernförder Stadthalle lange, bis sie schließlich die Entscheidung verkündete, oder besser: verkünden musste. Der Preis der Jugendjury ging an „Himmelsvögel – Die Kraniche von Bhutan“. Aber am liebsten hätte Lili wohl alle nominierten Filme ausgezeichnet.

Auch in den anderen Kategorien fiel die Entscheidung nicht immer leicht, denn die Qualität der nominierten Filme war hoch. Den Preis für den besten Film zum Beispiel erhielt „Zurück zum Urwald – Nationalpark Kalkalpen“ unter der Regie von Rita Schlamberger. Die Begründung der Jury: „Selten ist es gelungen, ein so stimmungsvolles Gesamtkunstwerk zu machen.“ Den sh:z-Publikumspreis gewann der Film „Der Strauß – Zum Laufen geboren“. Über 3000 Zuschauer hatten in 14 Redaktionsstandorten des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlages jeweils drei Filme gesehen und den ihrer Meinung nach besten Film gewählt. Der Preis ist aufgrund seiner Zuschauernähe besonders beliebt bei den Filmemachern.

In drei Stunden wurden 15 der begehrten Trophäen aus gepresstem Ostseesand vergeben, fünf weitere Preise wurden zuvor schon überreicht – eine lange Veranstaltung, die ein „schräger Vogel“ versüßte: Der Tierstimmenimitator Uwe Westphal kann die Laute von 130 der insgesamt 248 in Deutschland heimischen Vogelarten nachmachen. „Weitere 70 Säugetiere und Insekten habe ich im Programm.“ Sprach's und legte los.

Der Anfang und das Ende während der Preisnacht gestaltete – wie in jedem Jahr – Festivalleiter Gerald Grote. Für das zehnte Festival lag ein Rückblick nahe, den Grote als Poetry Slam präsentierte. Unterhaltsam, mit vielen kleinen Anspielungen und, ganz am Ende, mit einem exklusiven Ausblick in die Festival-Zukunft: „Auf WiederZehn!“

Arne Peters



Ganz viel Freude auf einem Bild: Die Preisträger des Green-Screen-Festivals mit ihren Trophäen und Maskottchen „Palle“.

PETERS

GREEN SCREEN DIE PREISTRÄGER

>BESTER FILM
Zurück zum Urwald – Nationalpark Kalkalpen
Regie: Rita Schlamberger

>BESTE KAMERA
Wüstenkönige – Die Löwen der Namib
Regie und Kamera: Will und Lianne Steenkamp

>BESTE MUSIK
Magie der Moore
Regie: Jan Haft; Musik: Jörg Magnus Pfeil

>BESTE POSTPRODUKTION
Zurück zum Urwald – Nationalpark Kalkalpen
Regie: Rita Schlamberger, Schnitt: A. Naylor, O. Sacic

>BESTE STORY
Tiermythen – Im Auge des Löwen
Buch/Regie: Angela Graas-Castor

>BESTE UNABHÄNGIGE PRODUKTION
Kangaroo Island – Life on edge
Regie: Samuel Chen

>BESTER MEERESFILM
Die Eroberung der Meere und die Macht der Wissenschaft
Regie: M. Mönch, A. Lahl

>ÖKOLOGIE- UND WISSENSCHAFTSFILM
Acid Ocean
Regie: Sally Ingleton

>BESTES TIERVERHALTEN
Life Force – Borneo
Regie: Satoshi Okabe

>GREEN REPORT
Hotet på Havet – Shipping Pollution
Regie: Folke Rydén

>NEWCOMER
Legacy Warnings!

Regie: Katja Becker, Jonathan Happ und Jean Jacques Schwenzfeier

>SH:Z PUBLIKUMSPREIS
Der Strauß – Zum Laufen geboren
Regie: Mike Birkhead, Martyn Colbeck

>WILDES SH
naturnah – Kampf ums Gewächshaus
Regie: Tim Oliver Boehme

>HEINZ SIELMANN FILMPREIS
Wildes Deutschland – Der Chiemsee
Regie: Jan Haft

>PREIS DER JUGENDJURY
Himmelsvögel – Die Kraniche von Bhutan
Regie: Christian Herrmann und Udo A. Zimmermann

>BESTER KURZFILM
Kalmare vor der Haustür
Regie: Philipp Hoy

>BESTER KURZFILM FÜR KINDER
Der Eimersee
Regie: Sven Bohde

>EEKHOLT NACHWUCHSFILMPREIS
Klein und allein
Marlene Michaelis, Stella Groß, Lotta von Barga und Lena Greiner

>JUGENDFILMPREIS WILDES SCHLESWIG-HOLSTEIN
Die Wildnis vor meiner Haustür
Thies Hinrichsen

>CAMÄLEON FILMCLIP
Grünes Wunder
Karin Lorenz